

// Messkonzepte und Preise ab 01.01.2017

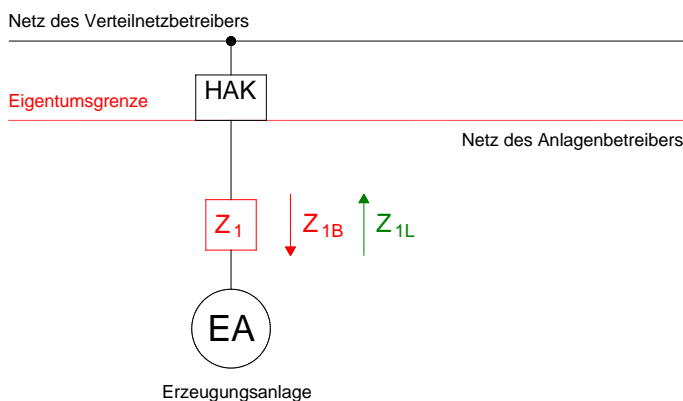
(Stand: 09/2017)

Vorwort

Gemäß Beschluss der Bundesnetzagentur (BNetzA) entfallen Abrechnungsentgelte ersatzlos. Sie werden neu den Netzentgelten eines Netzbetreibers zugeordnet und müssen über diese erwirtschaftet werden.

Dadurch ergeben sich Auswirkungen auf die Entgelte für alle bestehenden/neuen Erzeugungsanlagen.

MK A1: Volleinspeisung



Anwendungsbeispiele:

- Windkraftanlagen
- PV-Freiflächenanlagen
- PV-Anlagen auf Lärmschutzwand
- Einspeisung der gesamt erzeugten Energie in das öffentliche Netz.

Z_1 : Zähler für Bezug und Lieferung (aus Erzeugung)

Erzeugungsanlagen < 100 kW

2017: Entgelt für Messstellenbetrieb inklusive Messung **ohne** Lastgangeinspeisung laut Preisblatt 5.2:

Niederspannungsnetz: 10,36 €*

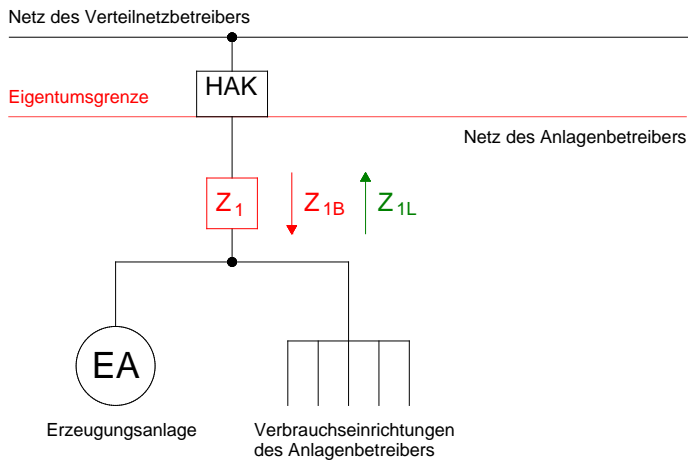
Erzeugungsanlagen > 100 kW

2017: Entgelt für Messstellenbetrieb inklusive Messung **mit** Lastgangeinspeisung laut Preisblatt 5.2:

Mittelspannungsnetz: 704,35 €*

Niederspannungsnetz: 457,44 €*

□ MK A2: Überschusseinspeisung mit Eigenverbrauch



Z₁: Zähler für Bezug und Lieferung (aus Erzeugung)

Anwendungsbeispiele:

- KWK-Einspeisung mit gesetzlichem Zuschlag auf die Netzeinspeisung
- EEG-Überschusseinspeisung von Anlagen
- **PV-Gebäudeanlagen ≤ 10 kWp und > 1 MWp** nach EEG 2012-II
- Stromerzeugungsanlagen ≤ 10 kWp und Eigenverbrauch ≤ 10.000 kWh nach EEG 2014

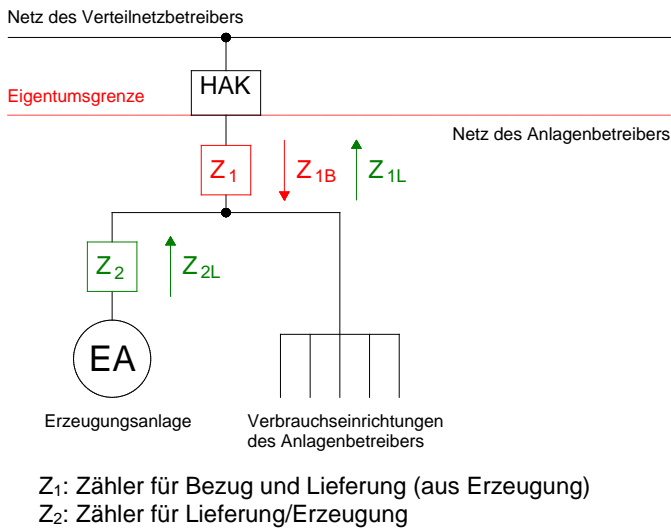
Empfehlung:

Einbau eines geeichten kundeneigenen Zählers zum Eigenverbrauch-Nachweis (analog MK A3).

Einspeiser:

Es fallen **keine** Entgelte für Messstellenbetrieb inklusive Messung an. Dies gilt unabhängig vom Messverfahren (Lastgangmessung oder Arbeitszählermessung).

☐ MK A3: Überschusseinspeisung mit Erzeugungsmessung und Eigenverbrauch



Anwendungsbeispiele:

- KWK-Einspeisung mit gesetzlicher Förderung KWKG 2017
 - EEG-Überschusseinspeisung
 - PV-Gebäudeanlagen > 10 kWp bis ≤ 1 MWp nach EEG 2012-II
 - Anlage in kaufmännisch-bilanzieller Weitergabe* nach EEG
 - Eigenverbrauch nach EEG 2009/2010 und 2012-I
 - Ermittlung der EEG-Umlage auf Eigenversorgung nach EEG 2014
 - Umrüstung von Bestandsanlagen von Voll-einspeisung auf Überschusseinspeisung nach EEG 2009/2010 und EEG 2012-I
- *) kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe muss gesondert vereinbart werden.

Belieferung Dritter:

Ja Nein

PV-Anlagen < 100 kWp und Kundenbezug < 100.000 kWh:

Z1: Einspeiser: **keine** Entgelte für Messstellenbetrieb inklusive Messung

Z2: Erzeugungsmessung laut Preisblatt 5.2:

Niederspannungsnetz: 10,36 €*

PV-Anlagen < 100 kWp und Kundenbezug > 100.000 kWh:

Z1: Einspeiser: **keine** Entgelte für Messstellenbetrieb inklusive Messung

Z2: Erzeugungsmessung laut Preisblatt 5.2:

Niederspannungsnetz: 10,36 €*

PV-Anlagen > 100 kWp und Kundenbezug > 100.000 kWh:

Z1: Einspeiser: **keine** Entgelte für Messstellenbetrieb inklusive Messung

Z2: Erzeugungsmessung laut Preisblatt 5.2:

Niederspannungsnetz: 10,36 €* (Arbeitszähler)
Mittelspannungsnetz: 704,35 €* (Lastgangmessung)
Niederspannungsnetz: 457,44 €* (Lastgangmessung)

PV-Anlagen > 100 kWp und Kundenbezug < 100.000 kWh:

Z1 / Einspeiser: Entgelt für Messstellenbetrieb inklusive Messung mit Lastgangeinspeisemessung laut Preisblatt 5.1:

Mittelspannungsnetz: 704,35 €*
Niederspannungsnetz: 457,44 €*

Z2: Erzeugungsmessung laut Preisblatt 5.2:

Niederspannungsnetz: 10,36 €* (Arbeitszähler)
Mittelspannungsnetz: 704,35 €* (Lastgangmessung)
Niederspannungsnetz: 457,44 €* (Lastgangmessung)

Sonderfall „Kaufmännisch-Bilanzielle Weitergabe“:

Z1 / Einspeiser: Entgelt für Messstellenbetrieb inklusive Messung mit Lastgangeinspeisemessung laut Preisblatt 5.1:

Niederspannungsnetz: 10,36 €* (Arbeitszähler)
Mittelspannungsnetz: 704,35 €* (Lastgangmessung)
Niederspannungsnetz: 457,44 €* (Lastgangmessung)

Z2: Erzeugungsmessung laut Preisblatt 5.1:

Niederspannungsnetz: 457,44 €*